

# Biokunststoff Mater-Bi®



**Mater-Bi®** ist der Markenname einer Familie von vollständig **biologisch abbaubaren** und **kompostierbaren** Bio-Kunststoffen, die nachwachsende Rohstoffe enthalten, wie z.B. Stärke und Pflanzenöle.

Aus ihnen werden umweltfreundliche Produkte hergestellt, die die Sammlung von organischen Abfällen erleichtern, wie z.B. Bioabfallbeutel und Einweggeschirr.

Woraus ist Mater-Bi®?



## **Maisstärke:**

- aus genetisch nicht-veränderten Pflanzen
- aus europäischem Anbau gemäß GAP (die Gemeinsame Agrarpolitik der Europäischen Union)
- die Rohstoffe für Mater-Bi® werden weder auf abgeholzten Waldflächen noch auf unberührten natürlichen Flächen angebaut



## **Pflanzenöle**

Zur Herstellung der Komponenten von Mater-Bi® Werkstoffen der dritten Generation werden Öle aus genetisch nicht-veränderten Pflanzen eingesetzt, die an trockene Standorte angepasst sind und daher kaum Bewässerung benötigen. Es werden weder Sojaöl noch Palmöl verwendet.

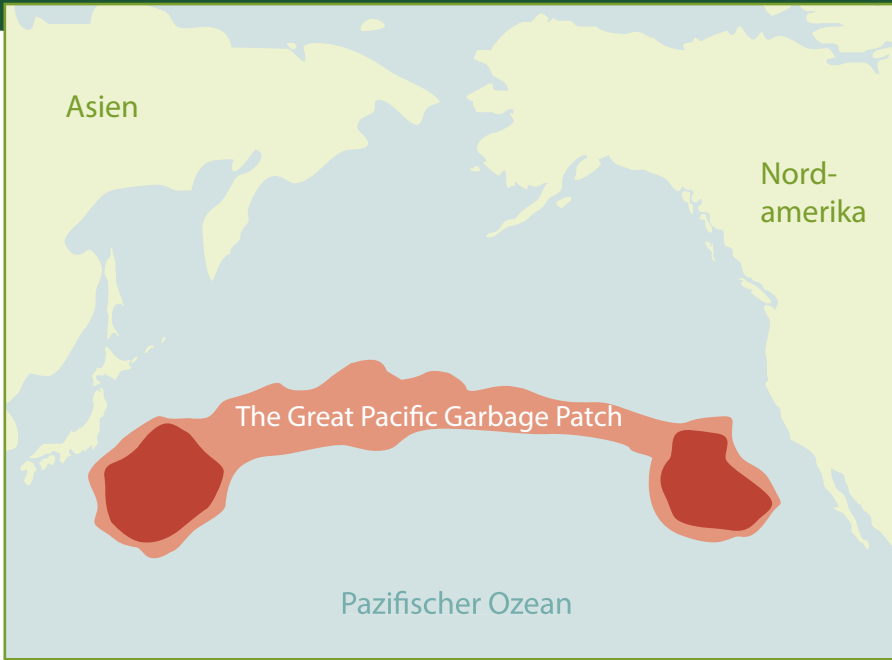


Die in Mater-Bi® verwendeten nachwachsenden Rohstoffe stammen von Nicht-Genmanipulierten Pflanzen und werden von den Lieferanten mittels der Massenbilanzierungsmethode oder der Segregation verfolgt.

In dieser Weise unterstützt Novamont eine Landwirtschaft, die frei von Genmanipulation ist.

Quelle: Novamont; Mater-Bi®: Declaration concerning use of NON GMO raw materials

# Plastik und das Meer ...



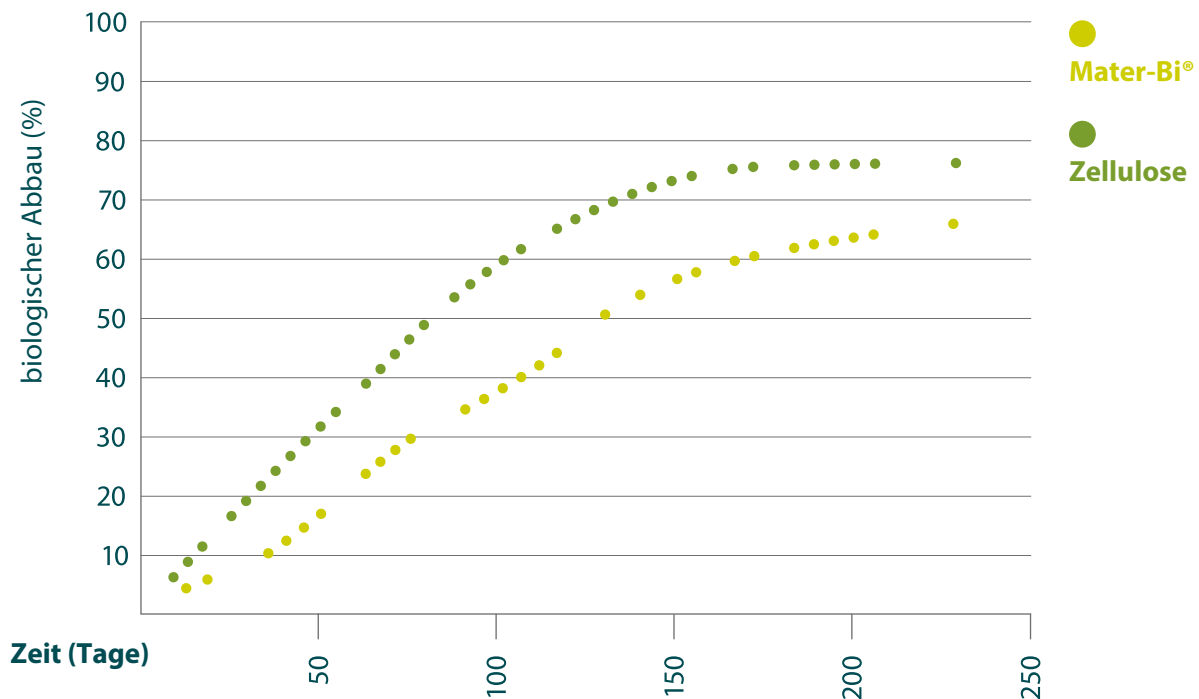
Quelle: national geographic; National Oceanic and Atmospheric Administration; WWF; greenpeace

The Great Pacific Garbage Patch ist ein riesiger Müllteppich mit zwei Müllinseln im pazifischen Ozean. Dieser entsteht durch Plastikmüll, der durch die Meeresströmungen zusammengetragen wird.

Mittlerweile wird die Größe dieses Müllteppichs auf die zweifache Größe von Texas geschätzt.

Insgesamt gibt es fünf dieser Müllinseln verteilt über die Ozeane dieser Welt, wobei der Great Pacific Garbage Patch der Größte unter ihnen ist.

## biologische Zersetzung im Meer im Vergleich mit Papier



Quelle: Novamont; Mater-Bi®: biodegradation in the sea in comparison with paper